

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

| Gremium | Datum |
|---------------------------------|--------------|
| Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld) | 04.12.2017 |

Baubeginn für die Schienenverlängerung der Straßenbahnlinie 3 in Bocklemünd hier: Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rats durch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - AN/1715/2017

Anfang November wurde in der Presse berichtet, dass „in wenigen Wochen mit den Bauarbeiten für die Verlängerung der Straßenbahnlinie 3 in Bocklemünd begonnen werden soll“ und dass „voraussichtlich im Spätsommer 2018 die Fertigstellung und Inbetriebnahme“ zu erwarten ist:

- 1.) Was waren die Gründe für die erneute Verzögerung des Baubeginns für die Verlängerung der Straßenbahnlinie 3?
- 2.) Warum wurden trotz der jahrelangen Verzögerungen, die bereits damals absehbar waren, bereits im Februar 2016 die massiven Rodungsarbeiten für den Bau der Verlängerung durchgeführt?
- 3.) Warum wurden die neu korrigierten Zeitangaben für die Baumaßnahme bisher nicht der Bezirksvertretung Ehrenfeld mitgeteilt, sondern zunächst der Presse gegenüber kommuniziert?
- 4.) Entsprechen die oben genannten Zeitangaben noch dem aktuellen Stand oder sind mittlerweile weitere Verzögerungen eingetreten?
- 5) Wann wird die erste Straßenbahn auf der neuen Verlängerungstrasse fahren?

Beantwortung der Verwaltung:

Zu 1.)

Die Verwaltung verweist auf die Zeitmaßnahmenplanung aus der Mitteilung vom 03.11.2016 (Vorlagen-Nummer 3229/2016) an die Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld). Die Gründe für die Verzögerung wurden bereits in der vorgenannten Mitteilung an die Bezirksregierung genannt. Die Baumaßnahme befindet sich seitdem im geplanten Zeitrahmen. Die Bauleistungen für die Herstellung des zweiten Rettungsweges für die Firma LEG-Immobilien sind bis auf wenige Restarbeiten abgeschlossen. Der Abriss des Waldhauses der benachbarten Grundschule ist erfolgt. Der Hauptauftrag ist vergeben. Der Auftragnehmer hat mit der Arbeitsvorbereitung begonnen. Insofern sind keine erneuten Verzögerungen eingetreten.

Zu 2.)

Das Planfeststellungsverfahren war im Januar 2016 abgeschlossen. Vor dem Beginn der Maßnahme waren zwingend die Rodungsmaßnahmen und die Verlegung einer Wasserleitung der Rheinenergie auszuführen. Die Rodungsarbeiten konnten nur im Zeitraum von November bis Februar durchgeführt werden, die Verlegung der Wasserleitung dauerte 3 Monate. Um den damals geplanten Termin für den Baubeginn im Januar 2017 zu halten, wurden die Rodungsmaßnahmen noch im Februar 2016 ausgeführt, und die Rheinenergie verlegte im Sommer 2016 die Wasserleitung.

Im Sommer 2016 wurde beschlossen, die anliegende Grundschule GGS Görlinger-Zentrum, auszulagern und das Waldhaus der Grundschule abzureißen. Dieser Sachverhalt erforderte eine Überprüfung der Planung. Es konnte auf eine kostenintensive, erschütterungsarme Weichenlagerung verzichtet und die Einschränkungen der Bauabläufe aufgrund des Umfeldes (Berücksichtigung des Schulbetriebes) minimiert werden. Dies resultierte in eine Überarbeitung der Ausführungspläne und des Leistungsverzeichnisses. Im Januar 2017 wurde die Ausschreibung EU-weit veröffentlicht und im September 2017 beauftragt.

Zu 3.)

Die Baumaßnahme, „Verlängerung Stadtbahnlinie 3“, befindet sich im Zeitmaßnahmenplan entsprechend der Mitteilung vom 03.11.2016 (Vorlagen-Nummer 3229/2016) an die Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld). Korrigierte Zeitangaben sind der Verwaltung nicht bekannt.

Zu 4.)

Die in der Mitteilung vom 03.11.2016 an die Bezirksvertretung gemachten Zeitangaben zur Bauausführung sind weiterhin aktuell.

Zu 5.)

Die Inbetriebnahme der Verlängerung der Stadtbahnlinie 3 ist unverändert für Spätsommer 2018 geplant.